Objekt:	Mykenisches Psi- und Phi-Idol
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Antikensammlung, Archäologische Sammlungen
Inventarnummer:	2.201, 2.202

Beschreibung

Das Bedürfnis nach göttlichem Beistand ist seit jeher im Bewusstsein der Menschen verwurzelt. Charakteristisch für die mykenische Zeit sind tönerne Idole von Göttinnen mit erhobenen Armen im Erscheinungsgestus oder von Adoranten mit vor dem Körper zusammengefügten Armen beim Gebet. Aufgrund ihrer Form werden sie nach den griechischen Buchstaben Ψ (Psi) und Φ (Phi) benannt.
[Nina Willburger]

Grunddaten

Material/Technik:	Ton
Maße:	Φ-Idol: H. 11,2 cm, Ψ-Idol: H. 9,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	14. Jahrhundert v. Chr.
	wer	
	wo	
Hergestellt	wann	13. Jahrhundert v. Chr.
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Antike Plastik

- Antikensammlung
- Antikes Griechenland
- Figur (Darstellung)
- Götterbild
- Idol (Archäologie)
- Keramik
- Kleinplastik
- Kult
- Religion

Literatur

- Higgins, Reynold AlleyneGreek Terracottas. , Pl. 4f.